

Newsletter 3 (März 2024)



Liebe Leserin, lieber Leser,

mit viel Energie geht es in den April und wir haben Vorschläge zusammengestellt, wo sie gut eingesetzt werden kann. Viele Akteure in Taucha laden ein zum Mitmachen – zum Beispiel beim Müllsammeln oder beim zivilen Ungehorsam, wenn ein Pop-up-Überweg die B87 kreuzt. Am Ende des Monats seid ihr eingeladen, an der Klima-Konferenz „Bauen und Wohnen“ teilzunehmen. Im Newsletter ist das komplette Programm verlinkt.

Viel Freude beim Lesen!

**+++ Das macht dann schon auch ein bisschen stolz auf Taucha +++ Photovoltaikanlage Parthebad - Strom fließt +++ Mo., 8.4.: Jugendliche laden ein zum Projektstart von IMPULS-TAUCHA +++ klimafit-Kurs – Klimawandel vor der Haustür! Was kann ich tun? +++
+++ Di., 16.4.: Aktion: Kommt zum Nature-Clean-Up-Tag in Taucha! +++ Fr., 19.4.: Aktion: Unterstützt den Pop-up-Überweg an der Glockentiefe +++ Einladung zur Klimakonferenz „Bauen und Wohnen“ vom 26.-28. April +++ Lesetipp von der Klimabuchmesse +++ Weitere Termine +++**

+++ Das macht dann schon auch ein bisschen stolz auf Taucha +++



Abbildung 1: Kundgebung am 2.3. auf dem Markt in Taucha. Quelle: Klima-Initiative Taucha

Die Kundgebung am 2.3.2024 war wirklich etwas sehr Besonderes: Fast 300 Tauchaerinnen und Tauchaer kamen zum Marktplatz, um an der Kundgebung „**Gemeinsam für ein demokratisches Taucha – Alle zusammen gegen Rechtsextremismus!**“ teilzunehmen.

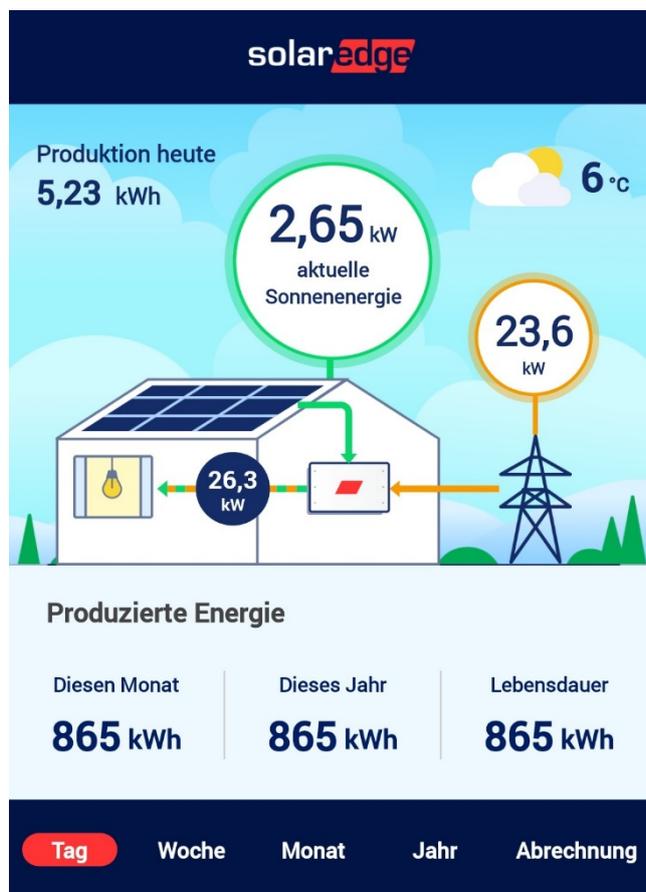
In den Reden riefen Vereine, Organisationen und Parteien dazu auf, wachsam zu sein und die Demokratie zu schützen. Anlass für die Aktion waren die Veröffentlichungen zu geheimen Treffen der AfD, die bundesweit für Empörung sorgten, aber auch rechtsextremistische Schmierereien in Taucha.

<https://klima-initiative-taucha.de/heute-war-ich-stolz-auf-taucha>

In der Folge der Kundgebung treffen sich nun Bürger*innen regelmäßig, um das Engagement für ein demokratisches Taucha zu verstetigen. <https://gemeinsam-fuer-ein-demokratisches-taucha.de/wie-weiter.html>

Wer mit dabei sein möchte, melde sich unter: gemeinsam-fuer-ein-demokratisches-taucha@posteo.de

+++ Photovoltaikanlage Parthebad - Strom fließt +++



Die erste Photovoltaikanlage der BürgerEnergieGenossenschaft Taucha (BürGeTa) auf dem Funktionsgebäude des Parthebades ist angeschlossen und produziert seit dem 04. März 2024 Strom.

Die Anlage mit 40 Modulen ist im Oktober von den Mitgliedern der BürGeTa selbst auf dem Dach montiert worden.

Die Kosten – ohne Arbeitsstunden – belaufen sich auf 25.000 Euro. Sonnenstrom im Freibad ist eine ideale Kombination. Dann wenn im Bad für Pumpen und andere Technik viel Strom gebraucht wird, bringt die Anlage auch die höchste Leistung (etwa 14.000 kWh jährlich).

Abbildung 2: Stromproduktion vom 25. März 2024. Quelle: MySolarEdge

+++ Mo., 8.4.2024: Jugendliche laden ein zum Projektstart von IMPULS-TAUCHA +++



Impuls-Taucha

Einladung zum Kick-Off-Treffen

Die Herausforderung:
Wie können Jugendliche Demokratie alltagsnah erleben und ihre Interessen einbringen?

Der Weg:
Wir begleiten junge Menschen dabei, gemeinsame Interessen zu identifizieren, diese in Projekten umzusetzen und in die lokale Politik einzubringen. Dabei arbeiten wir mit dem Community Organizing Ansatz.

Das Ziel:

- Taucha jugendgerechter gestalten
- Demokratiekompetenz fördern
- Selbstwirksamkeit stärken



Sie wollen frischen Wind nach Taucha bringen?
Wir suchen Kooperationspartner aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

08. April 2024, 16:00
Haugwitzstube Schloss Taucha

Eine Anmeldung ist nicht notwendig,
aber erleichtert unsere Planung.
marcus.roessner@diakonie-delitzsch.org

Ein Projekt der



Gefördert von:



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Demokratie *leben!*



SACHSEN



Landespräventionsrat Sachsen
"Ever mit Allen!"
www.lpra.sachsen.de



PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE IN NORDSACHSEN



Landkreis Nordsachsen

Abbildung 3: Quelle IMPULS-TAUCHA.

Herzlich eingeladen sind alle, die junge Menschen dabei unterstützen wollen, sich für sich und ihre Stadt stark zu machen.

+++ klimafit-Kurs – Klimawandel vor der Haustür! Was kann ich tun? +++



Abbildung 4: Fit für die Zukunft. Quelle: Vhs Leipzig-Land

Der Klimawandel hat uns längst erreicht. Gehandelt werden muss global, aber auch lokal in den Kommunen. Neben den notwendigen politischen Entscheidungen, steht die Frage, was kann ich tun? Das setzt der Kurs klimafit der Volkshochschule Leipzig Land an: An sechs interaktiven Kursabenden werdet ihr mit den wissenschaftlichen Grundlagen zum Thema Klimawandel und -schutz vertraut gemacht. Der Kurs bietet die Gelegenheit,

sich mit Gleichgesinnten und relevanten Akteur*innen in der Kommune zu vernetzen. Dazu wird nicht nur das lokale Klimaschutzmanagement eingebunden, sondern auch Initiativen und Expert*innen aus der Region zum direkten Austausch eingeladen.

Termine und Themen:

10.04.: Grundlagen des Klimawandels und Einführung in die kommunale Herausforderung

24.04.: Ursachen des Klimawandels sowie Klimaschutz und -anpassung auf kommunaler Ebene

07.05.: Expertendialog mit führenden Klimaforscher*innen (online)

15.05.: Regionale Folgen des Klimawandels und was kann ich selbst tun?

28.05.: Expertentipps zu Energie, Mobilität und Ernährung (online)

12.06.: Den Klimawandel gemeinsam anpacken. Zertifikatsverleihung

[Zur Anmeldung](#)

Neben zwei Online-Terminen finden die anderen vier Termine in Naunhof (Stadtgut/Bürgersaal) statt. Für Interessierte aus Taucha kann eine Mitfahrgelegenheit genutzt werden. Anfrage bitte über klima-initiative-taucha@posteo.de

+++ Di., 16.4. Aktion: Kommt zum Nature-Clean-Up-Tag in Taucha! +++

Der in Taucha bereits traditionelle Frühjahrsputz wird aufgefrischt. Nicht nur der Name ändert sich, auch der „übliche Samstagvormittag“ wird durch einen Nachmittag in der Woche ersetzt. Am Ziel ändert sich aber nichts. Wir wollen Taucha sauber halten.

Vor dem Geschwister-Scholl-Gymnasium werden Greifzangen, Handschuhe und Müllsäcke bereitgestellt. Anschließend beginnen kleine Gruppen mit der Suche nach Müll.

Für die Umwelt AG gilt der Beginn 14:45 Uhr. Freiwillige Helfer treffen sich dort 15:30 Uhr

Diese Aktion wird von der Umwelt-AG des Geschwister-Scholl-Gymnasiums, dem Jugendparlament Taucha und der Naturschutzstation Partheland organisiert. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und danken im Voraus für eure Unterstützung.

Rückfragen an Sarina Schliewenz vom Zweckverband Parthenaue (Tel.: 0341 55009494)



Abbildung 5: Plakat. Quelle: Carina Löwe

+++ Fr., 19.4.: Aktion: Unterstützt den Pop-up-Überweg an der Glockentiefe +++



Abbildung 5: Die Klima-Initiative und der ADFC haben bereits 2021 das Problem dokumentiert. Quelle: Klima-Initiative

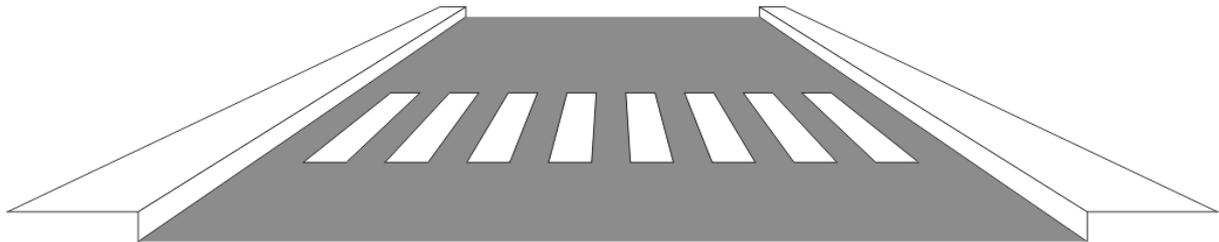
Die B87 zerschneidet die gewachsenen Strukturen der Stadt Taucha. Ein deutliches Beispiel ist dafür die Glockentiefe. Kommt man von der Graßdorfer Straße und will in die Innenstadt, ist an der B87 erstmal Schluss.

Umwege sind nicht alltagstauglich

Der Hinweis der Stadt, man solle bis zur Kreuzung laufen und dort die Straße überqueren, führt an der Lebenswirklichkeit vorbei.

Da viele Ältere und auch Kinder die B87 auf ihrem Schulweg dort überqueren, ist die Situation für alle Verkehrsteilnehmer – auch für die Autofahrenden – ausnehmend gefährlich.

Um ein Schlaglicht auf das Problem zu legen, errichten der ADFC Leipzig und die Ortsgruppe Taucha an der Stelle Graßdorfer Str./Glockentiefe einen Pop-up-Überweg.



Pop-up-Überweg

Freitag, dem 19. April, um 15 Uhr bis 17 Uhr (die Demo-Genehmigung vom Landkreis vorausgesetzt)

Kommt dazu, um die Aktion mit Füßen oder Rad zu unterstützen!

Mit diesem kurzzeitigen mobilen Zebrastreifen fordern die Teilnehmenden beim zuständigen Landessamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) an dieser Stelle eine sichere Querungshilfe (Ampel)!

Außerdem soll diese Aktion auch die Landesbehörden auffordern, endlich die Planungen für die B87n fortzusetzen, um die Belastung durch Verkehr, Lärm und Schmutz in der Tauchaer Innenstadt zu minimieren.

Weitere Informationen:

<https://klima-initiative-taucha.de/pop-up-ueberweg-glockentiefe>

+++ Einladung zur Klimakonferenz „Bauen und Wohnen“ vom 26.-28. April +++



Abbildung 6: Bauen mit nachhaltigen Baustoffen. Quelle: J. Görlich

In der Februar-Ausgabe des Newsletters hatten wir die Planungen zur Baukonferenz in groben Zügen bereits dargestellt. Nun steht das Programm und wir laden euch recht herzlich ein, an den Veranstaltungen teilzunehmen. Erzählt bitte auch anderen Interessierten davon.

Kommunen und private Bauende brauchen fürs Bauen klimafreundliche, gesunde und wirtschaftlich vernünftige Lösungen. Die gibt es, und wir wollen sie bekannter werden lassen.

Wir haben Fachleute aus der Region eingeladen, mit denen wir über die Herausforderungen und Möglichkeiten diskutieren werden. In der Schloss-Scheune gibt es eine Baustoff-Ausstellung zum Sehen und Anfassen.

Für konkrete Fragen zur energetischen Sanierung ist der Samstag eingeplant. Und am Sonntag können in Taucha Orte besucht werden, wo es bereits Erfahrungen mit nachhaltigem Bauen gibt.

Der Eintritt ist frei und Anmeldungen sind nur für Samstag und Sonntag nötig, damit sich die Akteur*innen besser vorbereiten können.

Hier das komplette Programm:

<https://klima-konferenz-taucha.de/programm>

Hier können Sie sich für die einzelnen Programmpunkte anmelden:

<https://klima-konferenz-taucha.de/anmeldung>

+++ Lesetipp von der Klimabuchmesse +++

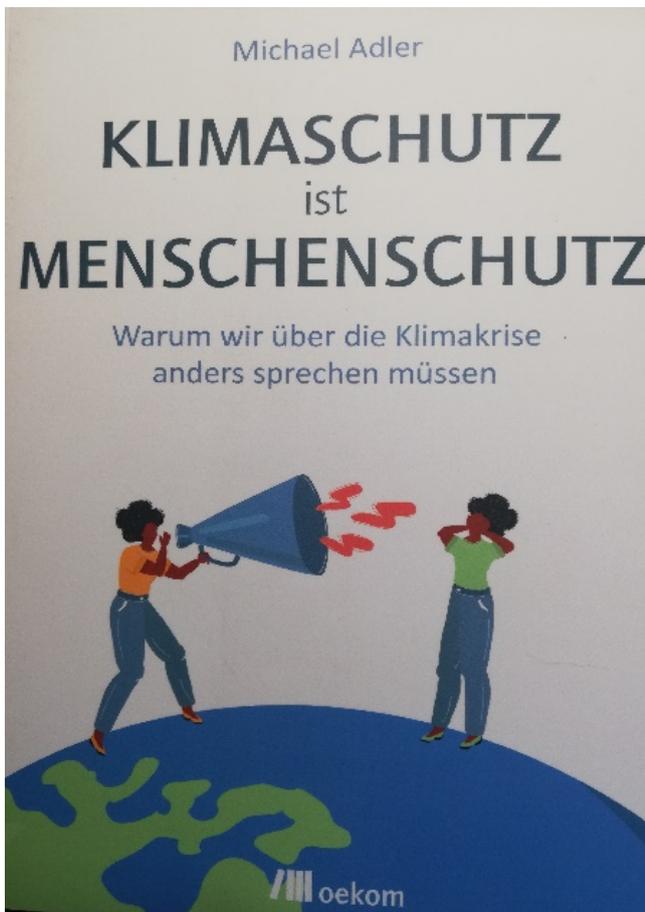


Abbildung 7: Buchcover Quelle: Oekom Verlag

Direkt von einer tollen Veranstaltung der Klimabuchmesse 2024 haben wir euch eine Leseempfehlung mitgebracht, insbesondere für alle, die dem Klimathema noch mehr Resonanz und Mitstreiter verschaffen wollen.

„Klimaschutz ist Menschenschutz- Warum wir über die Klimakrise anders sprechen müssen“

Der Autor „Michael Adler arbeitet als Journalist und Kommunikationsexperte. Vor zehn Jahren gründete er seine eigene Agentur tippingpoints für nachhaltige Kommunikation. Hier arbeitete er an den kulturellen und politischen Kipppunkten, um die Verhältnisse und Verhalten ändern zu können.“

„Menschen handeln nicht aufgrund detaillierter Informationen, sondern wenn ihre Werte angesprochen werden. Entscheidend sind immer Emotionen. Geschichten über Individuen lösen deutlich stärkere Emotionen aus als etwa eine

Katastrophenmeldung über das Schicksal von Tausenden oder gar Millionen Menschen. Die Menschen brauchen eine neue Erzählung zur Klimaerhitzung. Weg von den Katastrophen und der Problemfixierung, hin zu den Lösungen und den positiven Emotionen. Wie sehen für uns wünschenswerte Zukünfte aus? Um mit Zuversicht in die Zukunft zu blicken, sollten wir groß denken – und richtig kommunizieren.“ (Quelle: Klappentext des Buches, oekom Verlag)

<https://www.oekom.de/buch/klimaschutz-ist-menschenschutz-9783962383916>

<https://klimabuchmesse.de/>

+++ Weitere Termine +++

Mi., 17.4.24, 19-21 Uhr in der Haugwitzstube, Schloss Taucha:

„Die Ampel muss weg“? Über die Risiken und Nebenwirkungen der Bauernproteste im Super-Wahljahr, Podiumsdiskussion des Allmende Taucha e.V. mit Wolf Meyer (Initiative Grüne Gewerke der Basisgewerkschaft FAU), Sebastian Kucka (Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL) Mitteldeutschland), Volkmar Zschocke (MdL: Agrarpolitischer Sprecher der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN des Sächsischen Landtages), Andreas Heinz (MdL: Agrarpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages).

Die Teilnahme ist online und vor Ort möglich: <https://www.allmendeverein.de/die-ampel-muss-weg-ueber-die-risiken-und-nebenwirkungen-der-bauernproteste-im-super-wahljahr/>

Sa., 20.4.24, 14-18 Uhr in Sehlis, An der Schmiede 4:

Internationaler Tag des kleinbäuerlichen Widerstands und Frühlingsfest. In Sehlis feiert die Gemüsekooperative Rote Beete gemeinsam mit den Solidarischen Landwirtschaften Vegutopia (Brandis), Kleine Beete, Ackerilla (Sehlis) und KoLa Leipzig (Plöszitz) und dem auf dem Vierseithof ansässigen seit vielen Jahren den internationalen Tag des kleinbäuerlichen Widerstands im April. Bäuerinnen und Bauern in über 80 Ländern setzen sich schon seit den 90er Jahren weltweit für einen freien Zugang und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen Boden, Wasser und biologischer Vielfalt ein.

→ Mit Workshops und Führungen zu den Gemüsekooperativen, Jungpflanzenstand und Saatgut-Tausch, Kaffee und Kuchen, Kinder-Action und vielem mehr.

Weitere Informationen: <https://rotebeete.org>

Di., 23.4.24, 19-21 Uhr, Sehlis, An der Schmiede 4:

„Klassismus & Klimagerechtigkeit“ – Workshop in Sehlis, An der Schmiede 4.

Weitere Informationen: <https://www.schmiede04.net/workshop-klassismus-und-klimagerechtigkeit-2024>

Sa., 27.4.24, ab 20 Uhr, Schloss Taucha:

Pop-Frühlingskonzert mit The Klar und Lingo Dronte

Die Werkstatt für nachhaltiges Leben und Arbeiten e.V. (Sehlis) und die Klima-Initiative Taucha laden ein zum Zusammenkommen, Tanz und Musik - mit Thea Klar (Indie, Alternative Singer/Songwriter; Leipzig) und Lingo Dronte (Syntpop Duo; Leipzig). Mehr Infos:

<https://www.schmiede04.net>